

Inhaltsverzeichnis

1. Berichte der Feuerwehr	2
1.1. Bericht des Kommandanten	2
1.1.1 Jahresrückblick	2
Übungs- und Ausbildungsdienst	2
Dienstbesprechungen, Versammlungen, Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen	3
Weiterbildungen, Lehrgänge	4
Leistungsprüfungen	5
Wartungen	6
1.1.2 Fahrzeuge und Geräte.....	6
1.1.3 Einsätze.....	6
1.1.4 Mitglieder	7
1.1.5 Ein Wort des Dankes.....	9
1.2. Bericht des Atemschutzes.....	10
1.3. Bericht der Jugendwarte	13
1.4. Einsatzstatistik.....	15
2. Bericht des Vorstandes.....	28



1. Berichte der Feuerwehr

1.1..Bericht des Kommandanten

1.1.1 Jahresrückblick

Liebe Feuerwehrkameraden,

schnell wie die Feuerwehr vergeht auch die Zeit. 2001 ist „rum“, ein wieder recht bewegtes Jahr ist zu Ende gegangen. Vor allem die letzten Monate haben die Haager Feuerwehr stark gefordert. Was sich im Einzelnen ereignet hat kommentiert nachfolgender Bericht.

Übungs- und Ausbildungsdienst

Als höchst erfreulich können wir die Beteiligung an den Übungen bezeichnen. Dies ist zunächst auf die attraktiver gestalteten Übungsabende zurückzuführen. Den großen Schritt nach vorne dürfte aber die Idee der Einladung und Erinnerung über SMS sein. Ich darf mich hier für die Einführung bei Werner Glasl und Stephan Joseph herzlich bedanken.

Die Gruppenführer konnten alle geplanten Abende abhalten, die Beteiligung war stets gut bis sehr gut. Vielen Dank an alle Kameraden.

Neben den dreiwöchentlichen Gruppenübungen wurden zusätzlich abgehalten:

Jeden dritten Donnerstag im Monat Funkübungen des Funkkreises 7.

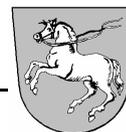
Atemschutzübungen, auf die unser Atemschutzgerätewart näher eingehen wird.

Maschinenübungen. Die Beteiligung an diesen Übungen ist leider noch sehr schlecht, die Übungsleiter sind jedoch bemüht sich hier Neuerungen einfallen zu lassen.

Bei den Großübungen der Nachbarwehren haben wir uns wie folgt beteiligt:

9. Juli 2001	Großübung in Schönbrunn	mit ELW, TLF, DL, LF, SW	20 Mann
26. Sept. 2001	Großübung in Winden, Fischbacher	mit ELW, TLF, LF, RW, LKW, Lima	23 Mann

Für die Jugendfeuerwehr wird unser Jugendwart noch einiges berichten.



Die folgenden Kameraden kümmern sich um spezielle Ausbildungsthemen:

Atemschutzausbildung	Göschl Thomas Haas Florian	Reger Stefan
Maschinisten LF RW und DLK	Wagner Heinrich	Kinzel Robert
Jugend	Julian Liebermann Volker Schönstein Christian Lettl	Georg Thums Michael Haas
Ölschadensbekämpfung	Ullmann Alain Schmidt Reinhard	Herzog Ulrich
Technische Hilfeleistung	Werner Glasl	
Gefährliche Stoffe	Jürgen Bachmeier	

Dienstbesprechungen, Versammlungen, Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen

Dienstgradversammlungen wurden vierteljährlich abgehalten. Sie waren am:

14. Februar, 16. Mai, 24. Oktober, und 5. Dezember.

Unsere Wehr nahm mit einer Abordnung an der Jugendwartversammlung in Ampfing am 10. Januar teil.

Die Kommandanten nahmen an der Kommandantenversammlung am 8. Februar in Moosham sowie an den Teilkommandantenversammlungen im FAZ am 4. April und 13. November teil.

Die Jugendfeuerwehr Ramsau besuchte uns am 24. Januar, die Jugendfeuerwehr Kirchdorf am 12. Februar.

Die Schulklassen der 3. Jahrgangsstufe wurden wieder jedes Jahr, so heuer am 23. März, in aufwendiger Weise durch das Feuerwehrhaus geführt und kleine Vorführungen veranstaltet. Mein Dank hier an alle, die sich hierfür (an einem Wochentag Vormittag!) Zeit genommen haben.

Wie jedes Jahr besuchten uns die Kindergärten, auch hier versuchten wir das Interesse der Kinder für die Feuerwehr zu wecken.



Am 18. Mai fuhren die Kommandanten und der Vorstand nach Kraiburg um unseren KBR Karl Neulinger zum 50. Geburtstag zu gratulieren.

Ebenfalls beteiligten wir uns wieder am Kinderferienprogramm, das Interesse und die Begeisterung der Jugendlichen war groß, besonderer Dank gebührt hier Peter Moorloher, der die ganze Organisation und Ausführung durchführte.

Am 15. Juni bediente eine 22 köpfige Truppe unserer Wehr beim Landesjugendfeuerwehrtag in Ampfing, schenkte aus und kümmerte sich um den Nachschub für Getränke sowie um den Fahrdienst.

Weiterbildungen, Lehrgänge

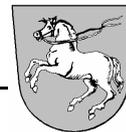
Folgende Kameraden legten Lehrgänge ab:

Herzog Wolfgang	Maschinist	21.04.- 15.05. Kreisebene
Haas Michael	Atemschutzgeräteträger	13.10.-03.11. Kreisebene
Schuster Christian	Atemschutzgeräteträger	13.10.-03.11. Kreisebene
Huber Joseph	THL LF/RW	24.09.-29.09. Feuerweherschule Geretsried
Hans Spindler	THL LF/RW	24.09.-29.09. Feuerweherschule Geretsried
Hans Spindler	Drehleiter	02.04.-06.04. Feuerweherschule Regensburg
Kinzel Robert	Drehleiter	23.07.-27.07. Feuerweherschule Regensburg
Schmidt Reinhard	Ölschadensbekämpfung	17.04.-19.04. Feuerweherschule Regensburg
Schönstein Volker	Jugendwart Teil 1	12.11.-14.11. Feuerweherschule Regensburg
Schönstein Volker	Jugendwart Teil 1	14.11.-16.11. Feuerweherschule Regensburg
Florian Haas	Verh. i. Brandfall - Brandhaus	07.06.-08.06. Feuerweherschule Würzburg
Julian Liebermann	Verh. i. Brandfall - Brandhaus	07.06.-08.06. Feuerweherschule Würzburg

Auf Ortsfeuerwehrebene legten folgende Kameraden die Truppmannprüfung am 4. Mai vor Schiedsrichtern der Kreisbrandinspektion sowie unserer Wehr ab:

Eddy Brucker	Philipp Buresch	Helmut Einberger	Michael Haas
Rainer Maier	Thomas Schober	Christian Schuster	

Ein Jugendwart Teil 1, zwei Jugendwart Teil 2 sowie ein Truppmannlehrgang mussten abgesagt werden.



Leistungsprüfungen

2 Löschgruppen unterzogen sich der Leistungsprüfung Wasser am 12.Juli.2001. Unter Beisein von Bürgermeister Dumbs legten die 18 Haager Floriansjünger die Prüfung mit Erfolg ab. Schiedsrichter waren Kreisbrandinspektor Oberpaul, Kreisbrandmeister Hasenkopf sowie Kreisbrandmeister Rutter. Folgende Leistungsstufen wurden abgelegt:

Silber:	Tobias Crnjanovic	Thomas Mangstl	
Gold:	Hans Hangl	Robert Kinzel	Julian Liebermann
	Bernhard Schmid		
Gold-Blau:	Ulrich Beer	Ulrich Herzog	Wolfgang Herzog
	Andreas Urban		
Gold-Grün:	Thomas Göschl	Heinrich Wagner	



Im Herbst waren zwei weitere Gruppen geplant, leider konnten wir, wie im Vorjahr, aus Termingründen diese Leistungsprüfungen nicht mehr abhalten. Sie werden im Frühjahr 2002 nachgeholt.



Wartungen

Für die Wartung an Gerät und Fahrzeug waren vergangenes Jahr wieder viele Helfer unermüdlich tätig.

Ein festes Aufgabengebiet haben folgende Kameraden übernommen:

Atemschutzgeräte	Thomas Göschl, Stefan Reger, Florian Haas, Gerhard Buschek
Fahrzeuge und Geräte	Rudi Neumann, Wolfgang Herzog, Andi Urban
Schläuche und Armaturen	Martin Mangstl , Christian Lettl
Kleiderwart	Jürgen Przybyla, Reinhard Schmidt
Funkgeräte und Handscheinwerfer	Eddy Brucker, Michael Haas
EDV	Florian Huber, Florian Haas
Archiv	Willy Sagmeister, Thomas Göschl , Eddy Brucker
Pressewart	Peter Moorloher
Jahresbericht	Stephan Joseph, Bernd Furch

1.1.2 Fahrzeuge und Geräte

Größere Neuanschaffungen wurden 2001 nicht getätigt, eine WIMUTEC-Rettungssäge wurde beschafft, der Atemschutzkompressor wurde wegen der unklaren Frage ob nun in Haag eine Atemschutzpflegestelle installiert wird oder nicht auf 2002 verschoben. Er ist schon auf der Tagesordnung des Gemeinderates und wird vermutlich noch in der ersten Jahreshälfte beschafft. Das alte Gerät ist nicht mehr TÜV tauglich.

Die Ersatzbeschaffung des RW 2 / ÖS ist immer noch nicht entschieden, wobei in den nächsten Wochen ein Termin mit dem neuen Landrat, unserem KBM sowie der Marktgemeinde einberaumt wird, der die Finanzierung und damit die Entscheidung ob LF oder RW klarstellen soll.

1.1.3 Einsätze

Im Zeitraum 1.1.2001 bis 31.12.2001 waren wir zu folgende Einsatzstunden zu leisten:

13	Brandeinsätze	265 Mann	363	Stunden
1	Fehlalarmierungen	9 Mann	0	Stunden
0	Sicherheitswachen	0 Mann	0	Stunden
58	Techn. Hilfeleistungen	563 Mann	1109	Stunden
71	Einsätze	828 Mann	1472	Stunden

Genauere Angaben zu den Einsätzen im Kapitel 1.4 Einsatzstatistik



1.1.4 Mitglieder

Ehrungen und Beförderungen

Für 10 Jahre Dienstzeit werden geehrt:

Herr Matthias Bachmeier	seit	16.03.1992
Herr Florian Huber	seit	16.03.1992
Herr Josef Huber	seit	16.03.1992
Herr Julian Liebermann	seit	04.02.1992
Herr Martin Mangstl	seit	16.03.1992
Herr Peter Moorloher	seit	19.01.1992
Herr Volker Schönstein	seit	15.03.1992

Für 20 Jahre Dienstzeit werden geehrt:

Herr Jürgen Bachmeier	seit	30.03.1982
Herr Ulrich Beer	seit	23.03.1982
Herr Bernd Furch	seit	24.03.1982

Beförderungen

Feuerwehrmann	Eddy Brucker	Michael Haas
	Rainer Maier	Christian Schuster
	Thomas Schober	
Oberfeuerwehrmann	Reinhard Schmidt	
Hauptfeuerwehrmann	Wolfgang Herzog	Robert Kinzel
	Franz Laschka	Alain Ullmann
	Heinrich Wagner	
Löschmeister	Georg Thums	



Neuaufnahmen

Franz Laschka

Eintrittsdatum : 02. April 2001
Beförderungen: Hauptfeuerwehrmann in Haar seit 05. Mai 1984
Leistungsabzeichen: Träger des Leistungsabzeichens Gold-blau
Leistungsabzeichen der Technischen Hilfeleistung
Lehrgänge: Maschinist für Löschfahrzeuge,
Führen von Feuerwehrfahrzeugen
Ehrungen: Träger des Dienstaltersabzeichen für zwanzigjährige Dienstzeit
Sonstiges: war von 15.07.1987 bis 31.01.1992 Vorstand der FF Haar

in den passiven Stand übergetretene Mitglieder

Leider haben aus verschiedenen Gründen folgende Kameraden den aktiven Dienst beendet:

Alois Unertl

Eintrittsdatum : 06. Februar 1992
Beförderungen: Feuerwehrmann seit 21. März 1997
Leistungsabzeichen: Träger der Jugendleistungsspange
Träger des silbernen Leistungsabzeichen
Ehrungen: Träger des Dienstaltersabzeichen für zehnjährige Dienstzeit

Markus Kaufmann

Eintrittsdatum : 09.März 2000
Sonstiges: ist Vorstand der Haager Wasserwacht geworden

Andreas Förtsch



Eintrittsdatum : 16. März 1992
Beförderungen: Feuerwehrmann seit 21. März 1997
Leistungsabzeichen: Träger des silbernen Leistungsabzeichen
Träger des Jugendleistungsspange
Lehrgänge: Atemschutzgeräteträger in Waldkraiburg
Sonstiges: ist von Haag weggezogen

1.1.5 Ein Wort des Dankes

Ich glaube daß nur wenige Bürger sich bewusst sind, wieviel Engagement in den Freiwilligen Feuerwehren aufgebracht wird, um den Brandschutz und die Technische Hilfeleistung sicherzustellen. Mir wird der enorme Aufwand immer bei Führungen durch unser Feuerwehrhaus bewusst, hier kann ich fast immer erstaunte Gesichter sehen, die nicht glauben können daß dies alles Ehrenamt ist.

Ich glaube wir können stolz sein, daß in Haag die Uhren in Punkto Feuerwehr noch richtig gehen. Wie oft der Feuerwehrfunke noch auf nachfolgende Generationen überspringt wird die Zeit zeigen.

In diesem Sinne an alle Kameraden und an alle Personen die uns in unserem Wirken unterstützen und helfen ein herzliches „Vergelts Gott“.

Bernd Furch
Kommandant



1.2. Bericht des Atemschutzes

In der heutigen Zeit sieht sich die Feuerwehr einem manigfaltigen Einsatzspektrum gegenüber, bei dem es mit dem einfachen Löschen nicht mehr getan ist. Denn aufgrund des wachsenden Fortschritts nehmen auch die Gefahren zu, die einem im Alltag begegnen können. Eine Möglichkeit, die Einsatzkräfte direkt vor Ort effektiv zu schützen, ist der Atemschutz, der es dem Feuerwehrmann erlaubt, auch unter widrigsten Umwelteinflüssen, seine Aufgabe zu erfüllen. Unter Atemschutz wird eine Vielzahl von Schutzmechanismen verstanden, die bei uns gebräuchlichen sind der Filter, der Pressluftatmer und der Chemieschutzanzug.

Um nun auf die verschiedenen Einsatzsituationen bestmöglichst vorbereitet zu sein, wurden am Standort Haag im letzten Jahr mehrere Übungen mit verschiedenen Übungsschwerpunkten veranstaltet.

Im einzelnen wurden folgende Übungsabende veranstaltet:

31.01.2001	Theorie	18 Mann
28.03.2001	Stationsausbildung Höhenrettung	13 Mann
25.04.2001	Handhabung der Atemschutzgeräte	16 Mann
März-April	Durchschleusung in Waldkraiburg	Alle Geräteträger
17.07.2001	Begehung Hallenbad	13 Mann
31.10.2001	Stationsausbildung Rettung von Personen	8 Mann
22.11.2001	Übungsanlage in Haag	14 Mann
27.11.2001	Orientierung und Handhabung des CSA	16 Mann

Ausserdem besuchten 2 Geräteträger der Haager Wehr das Brandhaus in Würzburg, wo seit kurzem ein Lehrgang mit realistischen Einsatzbedingungen für Geräteträger angeboten wird.



Da eine Feuerwehr bei grösseren Einsätzen niemals alleine agiert, wurde auch die Zusammenarbeit mit anderen Feuerwehren im Zuge von verschiedenen Großübungen trainiert. Unter anderem wurde die Zusammenarbeit der Atemschutzträger verschiedener Feuerwehren gemeinsam geübt.

09.07.2001 Brand im Gasthof FF Schönbrunn
Stadler

26.09.2001 Industriebrand Reifen FF Winden
Fischbacher

Das all diese Übungen nicht vergebens waren, zeigt die Anzahl der Atemschutzeinsätze, die sich im Vergleich zum Vorjahr mehr als verdoppelt hat. Ausserdem gingen auch die Folgen der Terroranschläge vom 11. September nicht an der Haager Wehr vorbei, so daß wir zu

2 Milzbrandverdachtsfällen in unserem Einsatzgebiet ausrücken mussten :

05.02.2001	Münchener Straße	Bergung eines Toten	4 Mann
20.06.2001	Heimgartenweg	Küchenbrand	4 Mann
08.07.2001	B 15 bei Rieden	PKW-Brand	2 Mann
01.08.2001	Pizzeria „La Rosa“	Brand der Spülmaschine	2 Mann
01.08.2001	Au Gem. Rechtmehring	Garagenbrand	4 Mann
03.08.2001	Aicha	Kellerbrand	8 Mann
12.09.2001	Rainbach	Küchenbrand	4 Mann
20.10.2001	Winden, Ausfahrt B12	PKW-Brand	2 Mann
21.10.2001	Rathaus/Polizei Haag	Milzbrandverdacht	6 Mann
06.12.2001	Bach bei Kirchdorf	Schwelbrand	8 Mann
17.12.2001	Moos bei Maitenbeth	Heizungs-und Garagenbrand	8 Mann
21.12.2001	Hubfeldstraße	Brandverdacht im Heizungskeller	2 Mann
26.12.2001	Molkerei Jäger	Laborbrand	12 Mann



Insgesamt waren bei 13 Einsätzen 64 Mann im Einsatz, davon 2 Mann unter CSA.

Wie auch in den letzten Jahren, wurde bei den Einsätzen kein Feuerwehrmann verletzt.

In diesem Jahr wurde mit den Umbau- und Modernisierungsmaßnahmen an der Haager Atemschutzübungsanlage begonnen. Durch finanzielle Mittel der Gemeinde Haag können neue Sicherheitsmechanismen sowie neue Übungsschwerpunkte eingebaut werden, gleichzeitig wird die Elektronik umgebaut und überholt.

Da mittlerweile immer wieder andere Feuerwehrlöcher unsere Anlage besuchen wollen, sind diese Arbeiten notwendig. Die Umbauarbeiten werden sich noch das ganze nächste Jahr andauern.

Das A-Team :

Göschl Tom

(Leiter Atemschutz)

Reger Stefan

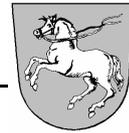
(Gerätewart & Ausbilder)

Haas Florian

(Gerätewart & Ausbilder)

Gerhard Buschek

(Gerätewart & Ausbilder)



1.3. Bericht der Jugendwarte

Die Jugendfeuerwehr Haag konnte Ende 2001 wieder einmal auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Die Ausbildung der Jugendgruppe 1 konzentrierte sich in der ersten Jahreshälfte auf die Abnahme der Truppmannprüfung, bei der das Wissen der Feuerwehranwärter in den Bereichen Rechtsgrundlagen, Brandbekämpfung, Fahrzeugkunde, Gefahren der Einsatzstelle und Technische Hilfeleistung gefragt war. Nach gewissenhafter Vorbereitung konnten die Jungfeuerwehrlern unter Ausbilder Liebermann Julian am 04.05.01 ihr Können in Theorie und Praxis erfolgreich unter Beweis stellen. Somit stand der Übernahme von Brucker Eddy, Buresch Philipp, Einberger Helmut, Haas Michael, Maier Rainer, Schober Thomas und Schuster Christian in den aktiven Dienst nichts mehr im Wege. Auf eurem Weg im weiteren feuerwehrtechnischen Dienst wünschen wir euch an dieser Stelle noch viel Erfolg.

Nachdem die Jugendgruppe 1 die Ausbildung in der Jugendfeuerwehr abgeschlossen hatte, wurde nun die Jugendgruppe 2, mit 17 Feuerwehranwärter-/innen zwischen 12 und 17 Jahren wiederum in 2 Gruppen aufgeteilt, um eine sinnvolle Feuerwehrausbildung in kleineren Gruppen durchführen zu können.

Die Gruppe 1 unter den Ausbildern Thums Georg und Haas Michael befassten sich mit den Themen rund um die Löschwassersuchwanderungen. Dazu zählten Kartenkunde, Schlauchausrollen und Leinenwerfen. Auch Fahrzeugkunde stand im Vordergrund der Ausbildung. Des Weiteren wurden Freizeitaktivitäten wie Inline-Skaten und Fußballspielen unternommen.

In der Jugendgruppe 2, der die älteren Feuerwehranwärter-/innen angehören, wurden von den Ausbildern Liebermann Julian, Lettl Christian und Schönstein Volker Grundlagen der Brandbekämpfung, Fahrzeugkunde, Schläuche und wasserführende Armaturen sowie Leinenkunde mit Knoten und Stiche vermittelt.

So wurden im Jahr 2001 an 38 Übungsabenden ca. 76 Übungsstunden geleistet, was für eine erfolgreiche und fundierte Ausbildung unserer Jugendfeuerwehrlern spricht.

Neben den regulären Übungen nahmen die Mitglieder unserer Jugendfeuerwehr auch an Jubiläen der Nachbarjugendfeuerwehren und an Veranstaltungen der Jugendfeuerwehren des Landkreises



Mühldorf teil. So besuchten sie die Löschwassersuchwanderungen der Feuerwehren Winden und Lengmoos, ebenso den 4. Landes-Jugendfeuerwehrtag in Ampfing und stellten ihr Können beim alljährlichen Wissenstest in Waldkraiburg mit großem Erfolg unter Beweis. Auch bei der großen Müllsammelaktion „ Ramma damma „ im Gemeindegebiet von Haag half die Jugendfeuerwehr tatkräftig mit.

Im Herbst 2001 entschlossen wir uns als 21. Jugendfeuerwehr dem Kreisjugendring im Landkreis Mühldorf beizutreten. Mit einer eigenen Jugendordnung ermöglicht uns dieser Beitritt den Erhalt von Zuschüssen für Aktionen innerhalb unserer Jugendfeuerwehr, was unsere Jugendarbeit noch attraktiver gestaltet, denn den jungen Leuten von heute muss man ja etwas bieten können! Ebenso setzt sich der Kreisjugendring für die Belange aller Kinder und Jugendlichen ein und fördert den Gemeinschaftssinn aller Jugendgruppen im Landkreis.

An dieser Stelle möchten wir unseren Feuerwehranwärtern-/innen für ihre geleistete Arbeit bei Festlichkeiten und sonstigen anfallenden Tätigkeiten danken und hoffen, dass sie in Zukunft auch mit so viel Engagement bei der Sache bleiben.

Abschließend sei im Namen der Jugendfeuerwehr dem Bürgermeister, den Kommandanten, der Vorstandschaft und allen Aktiven gedankt, da sie alle immer ein offenes Ohr haben , wenn es um die Interessen der Jugendfeuerwehr geht.

Die Jugendwarte

Liebermann Julian

Thums Georg

Haas Michael

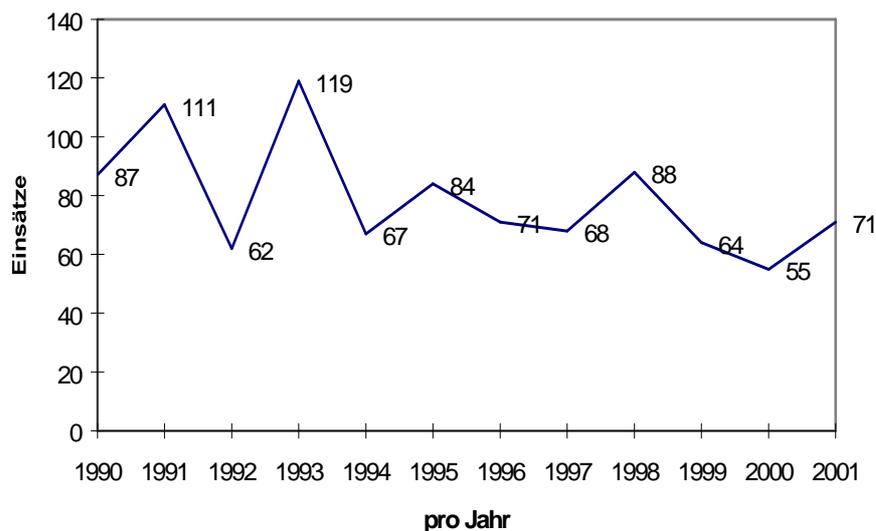
Lettl Christian

Schönstein Volker

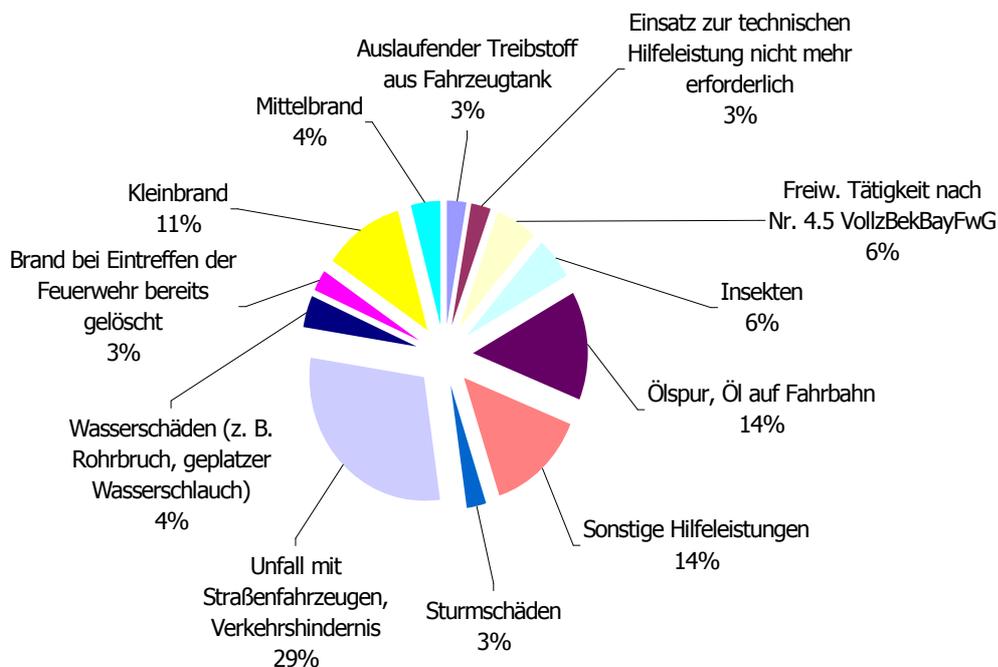


1.4. Einsatzstatistik

Im vergangenem Jahr wurde unsere Wehr 71-mal zum Einsatz gerufen, damit liegen wir im Vergleich zu den letzten 12 Jahren unter dem Durchschnitt von 78,9 Einsätze pro Jahr. Im anschließendem Diagramm sind die Einsatzzahlen der letzten 12 Jahre abgebildet.

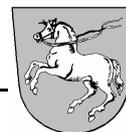


Nachfolgend sind die einzelnen Einsatzarten prozentual dargestellt.



**Einsatzliste 2001:**

Datum / Uhrzeit	Depesche	Pers	ausgerückte Fahrzeuge	kurze Einsatzbeschreibung
08.01.2001 00:15	Baum über Straße	5	ELW, RW2	Auf der B15 beim "Schinterhölzel" wurde ein durch Schnee abgedrückter Baum mit der Motorsäge entfernt.
27.01.2001 16:15	Kanal verstopft	7	TLF	Die Feuerwehr wurde über Telefon informiert. Der Hausanschluss war vom Revisionsschacht nach innen verstopft. Mit dem Tankwagen und dem Kanalspülgerät wurde der Hausanschluss gesäubert.
05.02.2001 11:15	Toten-Bergung	8	ELW, RW2, TLF, DLK	Bergung einer toten Person in Haag.
14.02.2001 22:30	Tiersuche	8	ELW, TLF, RW2	Auf Anfrage der Polizei in Erding, beteiligten wir uns auf der Suche nach zwei Pferden, welche im Raum Osen ausgerissene waren.
22.02.2001 17:30	VU, Verkehrs- hindernis	2	RW2	Nach Verkehrsunfall in der Bräuhauskurve wurde ein beschädigtes Verkehrszeichen von der Fahrbahn entfernt.
27.02.2001 13:00	Faschings-Umzug	18	ELW, MZF, TLF, RW2, LF8, DLK	Verkehrsabsicherung im Ortsgebiet von Haag für den Faschingszug.
11.03.2001 02:13	entlaufene Tiere einfangen	13	ELW, TLF, RW2, LF8	In der Gemeinde Kirchdorf waren sieben Kühe ausgebrochen und sind auf der B15 von Autofahrern gesichtet worden. Diese alarmierten die Polizei, welche uns zur Unterstützung holte. Die Kühe ließen sich problemlos in den Stall zurücktreiben.
30.03.2001 16:45	VU, 5 Personen eingeklemmt	25	ELW, MZF, TLF, RW2, LF8, LKW	Bei einem Verkehrsunfall mit zwei Kleinlieferwagen auf der B 12, Höhe Landkreisgrenze, nach dem Großhaager Forst, wurden fünf Personen eingeklemmt. Von der FF Haag wurden zwei schwerverletzte Personen befreit und eine Person tot geborgen. Der Brandschutz, sowie die Verkehrsregelung wurde ebenfalls von uns bereitgestellt.
04.04.2001 19:15	Baum über Straße	2	TLF	Auf der B15 beim "Schinterhölzel" wurde ein Baum, der in die Fahrbahn ragte, mit der Motorsäge entfernt.

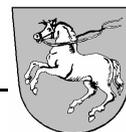


07.04.2001 09:00	Ölspur in Wasser- burgerstraße	4	LKW	Die Polizei hatte uns telefonisch über eine Ölspur von Altdorf bis zur Einbiegung B12 Haag Ost alarmiert. Es konnte jedoch keine Ölspur gefunden werden.
09.04.2001	Ölspur	3	LKW	
18.04.2001 17:10	Ölspur nach VU	3	LKW	Nach einen Verkehrsunfall auf der B15 bei Altdorf wurde das ausgelaufenes Motoröl eines Motorrades mit einem Kanister feinem Ölbinder gebunden.
02.05.2001 16:30	Maibaum entfernen	9	ELW, MZF, DLK	Am Marktplatz wurde in der Freinacht dem Maibaum ein Keil von ca. 10 cm Tiefe herausgeschnitten. Aus Sicherheitsgründen musste dieser daraufhin abgebaut werden. Dazu wurden die Tafeln vorher mit der Drehleiter entfernt und der Baum selber mit einem Autokran umgelegt. Nach dem Entfernen der Metallteile wurde der Baum dann mittels Motorsäge zerteilt.
06.05.2001 15:00	Keller unter Wasser	5	ELW, LKW	Vermutlich durch den starken Regen des Vortages war Wasser durch eine defekte Rückstaus-Klappe in einen Keller in der Mühlestraße eingedrungen. Dieses Wasser wurde mit dem Nasssauger abgepumpt.
11.05.2001 11:03	Ölspur	6	ELW, LKW	Auf der B15 bei der Toreinfahrt zur Baywa wurde bei einem Kleintransporter der Tank aufgerissen. Der ausgelaufene Tankinhalt wurde mit feinem und grobem Ölbindemittel gebunden und entsorgt.
22.05.2001 23:15	Ziegelsteine auf Fahrbahn	18	ELW, TLF, RW2, LF8	Auf der Kreisstraße MÜ 32 entdeckte eine Polizeistreife lose Ziegelsteine auf der Fahrbahn und alarmierte die Feuerwehr. Die Einsatzstelle war anfangs sehr ungenau beschrieben und musste erst gesucht werden. Die Steine wurden beseitigt.
23.05.2001 01:30	Personen-Rettung	8	ELW, MZF, DLK	Die Drehleiter wurde zur Unterstützung des Roten Kreuzes angefordert. Eine ältere Frau musste vom 1. Stock zum Krankenwagen transportiert werden.
30.05.2001 18:30	Ölspur	13	ELW, TLF, LKW	Beim Einfahren in die B15 aus der Molkerei hat ein LKW ein Gebäude angefahren, wobei bei diesem Öl ausgelaufen ist.. Das ausgelaufene Öl wurde mit Ölbinder beseitigt.
31.05.2001 15:20	Blitz-Einschlag	14	ELW, TLF, DLK, LF8	Nach einem Blitzeinschlag in einem Einfamilienhaus in der Gemeinde Maitenbeth Ortsteil Marsmeier wurde die Feuerwehr Haag alarmiert. Durch den Einschlag wurde die Dachverschalung mit Sparen und einige Kabel in Brand gesetzt. Beim Eintreffen der Haager Wehr war das Feuer bereits durch die



Anwohner gelöscht worden.

31.05.2001 16:50	Ölspur nach VU	7	ELW, LKW	Nach einem Auffahrunfall auf der B15 Höhe der ESSO - Tankstelle wurde die Feuerwehr Haag zur Verkehrsabsicherung und zum Beseitigen einer Ölspur alarmiert.
07.06.2001 23:14	VU Verbindungs- Strasse Haag Gars, PKW brennt	7	ELW, TLF	Bei einem Verkehrsunfall bei Gars brannte ein PKW. Das Tanklöschfahrzeug wurde zur Unterstützung angefordert, jedoch war ein eingreifen der FF Haag nicht mehr notwendig.
20.06.2001 20:45	Küchenbrand	21	ELW, MZF, TLF, DLK, LF8, RW2	Eine vergessene Handtasche auf einem eingeschalteten E-Herd, war der Auslöser für einen Kleinbrand, der rasch mit dem Hochdrucklöschgerät und dem Schnellangriffschlauch gelöscht wurde. Die Wohnung wurde anschließend mit dem Hochdrucklüfter belüftet.
07.07.2001 23:37	VU B15, PKW brennt	23	ELW, TLF, LF8, RW2	Bei einem Verkehrsunfall auf der B15 Höhe Abzweigung Rieden geriet ein Fahrzeug in Brand. Der Brand wurde von der FF Haag mittels dem Hochdrucklöschgerät und dem Schnellangriff des TLF's mit ca. 300l Wasser gelöscht.
08.07.2001 11:45	Baum über Straße	7	ELW, DLK	Unterstützung der Feuerwehr Gars am Inn mit der Drehleiter. Durch die Sturmböen am Vortag wurden bei einer großen Weide dicke Äste am Stammansatz eingerissen. Diese Äste drohten beim nächsten stärkeren Wind auf die Straße zu stürzen.
14.07.2001 10:00	Öl auf Parkplatz	4	LKW	Zu einem Ölfleck auf einem Kiesparkplatz an der Münchenerstraße wurde die FF Haag telefonisch alarmiert. Das Motoröl wurde mittels Ölbinder gebunden und das verschmutzte Erdreich wurde durch die Firma Herzog bis zu einer Tiefe von ca. 15cm ausgebagert.
17.07.2001 16:55	VU B15, 2 Personen eingeklemmt	25	ELW, MZF, TLF, RW2, LF8, LKW	Schwerer Verkehrsunfall auf der B15, Höhe Wolfauer Berg. Es war ein Golf gegen einen englischen LKW mit Sattelaufleger geprallt und wurde dadurch auf einen nachfolgenden Fiat geschleudert. Die beiden Insassen des VW-Golf wurden unter Verwendung von Spreizer, Schere und Greifzug geborgen. Die ausgelaufene Betriebsstoffe wurden per Ölbinder aufgenommen und zur Entsorgung der Fa. Unterhaselberger

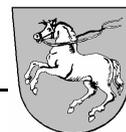


mitgegeben. Sie konnten nur noch Tot geborgen werden.

24.07.2001 08:35	Ölspur	5	ELW, LKW, RW2	Ein Lieferwagen fuhr von der B12 ab, in die Kreisstraße MÜ 32 und überfuhr einen Unterlegkeil der auf der Fahrbahn lag, dabei wurde der Tank aufgerissen. Den auslaufenden Treibstoff (Diesel) haben die Fahrer des Lieferwagens teilweise selbst aufgefangen. Die Fahrbahn und der Grünstreifen wurden von der FF Haag mit Ölbinder aufgestreut. Das verunreinigte Erdreich wurde dann vom einem Mitarbeiter des Straßenbauamtes Rosenheim ausgebagert und von der Straßenmeisterei Mühldorf entsorgt.
28.07.2001 18:14	VU Verbindungsstraße Kirchdorf Oberornau, 1 Person eingeklemmt	25	ELW, TLF, LF8, RW2, LKW	Verkehrsunfall an der Kreuzung Kötzerstätt/Reichwimmer. Ein PKW Lenker übersah ein Motorrad, welches nicht mehr ausweichen konnte und in den PKW raste. Der PKW-Fahrer wurde eingeklemmt und starb noch an der Unfallstelle. Er wurde mittels Spreizer aus seinem Fahrzeug geborgen. Die Beifahrerin konnte von Rettungsdienst ohne technische Hilfsmittel befreit werden.
29.07.2001 18:30	Ölspur nach VU	2	LKW	Nach einem Verkehrsunfall mit Motorrad und PKW ist Öl ausgelaufen. Es wurde mit einem Kanister Ölbinder entfernt
29.07.2001 19:30	Ölspur	2	LKW	Beim Abtransport des vorher am Unfall beteiligten Motorrades lief so viel Öl aus, dass die Feuerwehr erneut alarmiert wurde.
31.07.2001 20:00	Wespennest entfernen	3	MZF	Ein Wespennest, dass sich in unmittelbarer Nähe zu einem Kinderzimmer befand, wurde entfernt.
31.07.2001 20:00	Ölspur zwischen Rosenberg und Brand	8	TLF, LKW	Eine Ölspur wurde bei Brand mit drei Kanister Ölbindemittel entfernt. Diese wurde durch einen Motorradfahrer, der dadurch zum Sturz kam, telefonisch im Feuerwehrgerätehaus gemeldet. Der Verursacher der Ölspur konnte nicht ausfindig gemacht werden.



01.08.2001 Brandeinsatz 07:14	11	ELW, TLF, DLK	Kleinbrand in der Pizza "La Rosa" in der Hauptstraße. Beim Eintreffen am Einsatzort wurde der Feuerwehr vom Besitzer bereits signalisiert, dass das Feuer schon gelöscht worden war. Zum Brand in der Küche kam es durch eine Geschirrspülmaschine, wodurch eine darüber montierte Arbeitsplatte ebenfalls zu brennen begann. Es wurden noch Nachlöscharbeiten durchgeführt und zusätzlich wurde das Gebäude mit dem Überdrucklüfter belüftet.
01.08.2001 Brandeinsatz 12:04	12	ELW, TLF, DLK, LF8	Brand einer Buchenhecke in Aumühle an der B15. Beim Eintreffen am Brandort war das Feuer weitestgehend von den Anwohnern gelöscht worden. Vermutlich beim Ausräuchern eines Wespennestes ist die Hecke auf einer Länge von 10m in Brand geraten. Zum Abkühlen der Glutnester wurde das TLF mit dem Schnellangriff eingesetzt.
03.08.2001 Wespennest 16:00 entfernen	2	MZF	In Haag wurde ein Wespennest an der Dachgaube eines Kinderzimmers entfernt.
03.08.2001 Kellerbrand 22:34	28	ELW, MZF, TLF, DLK, LF8, RW2, LKW	Kellerbrand in einem Wohnhaus in Aicha. Das Feuer wurde durch einen Wäschetrockner ausgelöst, wodurch die Waschküche im Keller in Brand gesteckt wurde. Der Brandrauch breitete sich durch das ganze Haus und bis in das Dachgeschoss aus. Der Brand konnte schnell mittels mehrerer Atemschutzgerätetrupps und dem Schnellangriffschlauch des TLF gelöscht werden. Der Rauch wurde mittels Lüfter der Drehleiter sowie des Be- und Entlüftungsgerätes des Rüstwagens aus dem Haus geblasen. Das gesamte Brandgut wurde aus dem Keller in den Hof getragen.
10.08.2001 Ölspur 09:00	3	LKW	Anwohner in der Münchenerstraße meldeten, daß sich dort auf einem Geschäftsparkplatz, eine Diesellache befindet. Diese wurde mit groben und feinen Ölbindemittel gebunden.
13.08.2001 Brandeinsatz 14:45	2	TLF	Die Polizeistation Haag wurde alarmiert, daß sich an der Inline-Skater Bahn in Rosenberg ein Wespennest befindet und Kinder gestochen werden. Beim Eintreffen der Wehr wurde festgestellt, daß sich das Wespennest im Waldboden befindet und ein Eingreifen nicht nötig war. Jedoch wurde bei der Annäherung an das Wespennest ein Brandgeruch wahrgenommen. Die Brandstelle



wurde daraufhin mit 200L Wasser gelöscht.

14.08.2001 08:30	Wespennest entfernen	2	LF8	In einem Dachraum über einem Kinderzimmer wurde ein Wespennest entfernt. Die Wespen drangen durch die Holzdecke in das Kinderzimmer ein.
17.08.2001 09:15	Ölspur	4	LKW	Der Verursacher eines größeren Ölfleckes informierte die Gemeindeverwaltung über den von ihm angerichteten Schaden, diese verständigte anschließend die Feuerwehr. Der Verursacher versuchte selber schon das Hydrauliköl zu entfernen, jedoch nur unbefriedigend und nicht mit den richtigen Mittel. Die Wehr stellte die Warnschilder auf und band das Ausgelaufene Öl mit acht Säcken feinem Ölbindemittel.
20.08.2001 00:50	Auto in Weiher vermutlich 1 Person eingeklemmt	20	ELW, TLF, DLK, LF8, RW2	Bei einem Verkehrsunfall in der Hofer Straße bei Kirchdorf kam ein PKW von der Straße ab und schleuderte auf dem Dach in einen Weiher. Das Fahrzeug wurde mit einem herbeigerufenem Frontlader aus dem Wasser gezogen, Personen wurden darin nicht mehr gefunden. Die Einsatzstelle wurde ausgeleuchtet.
20.08.2001 20:30	Wespennest entfernen	2	MZF	Wespeneinsatz in Haag. Da der Zugang zum Nest nicht möglich war, wurde die Einflugöffnungen mit Insektenspray besprüht werden.
02.09.2001 23:03	VU Rainbach- Strasse	14	ELW, TLF, LKW	Durch einen schweren Verkehrsunfall an der Kreuzung Westend- und Rainbachstraße lief Kraftstoff und Öl aus. Die FF Haag stellte den Brandschutz sicher und band das ausgelaufene Öl. Auch wurden durch den Unfall mehrere Gebrauchtfahrzeuge bei der Fa. Ford Schneider mit Batteriesäure bespritzt, diese wurden mittels Schnellangriffschlauch abgewaschen.
12.09.2001 05:40	Brandinsatz	18	ELW, TLF, DLK, LF8, RW2	Kleinbrand in Rainbach durch eine Ofenplatte. Das Feuer konnte rasch gelöscht werden und der Brandrauch wurde mit dem Überdrucklüfter beseitigt.
08.10.2001 19:35	VU B12	30	ELW, TLF, RW2, LF8, LKW	Bei einem Verkehrsunfall auf der B12 bei Haag wurde eine einseitige Verkehrsregelung durchgeführt und eine Ölspur beseitigt. Zusätzlich



wurde der Trainingsplatz am Sportgelände für einen Rettungshubschrauber ausgeleuchtet landen.

10.10.2001	Personen-Rettung 23:30	5	ELW, DLK	In Erbach Gem. Ramsau wurde eine verletzte Person wurde aus dem 1. Stock geborgen
13.10.2001	VU, Ölspur 03:33	22	ELW, TLF, RW2, LF8, LKW	Nach einem VU auf der B15 in Höhe des "Schinter Hölzl" wurde eine Ölspur gebunden und die Einsatzstelle ausgeleuchtet.
13.10.2001	Ölspur nach VU 11:22	7	ELW, TLF	Bei einen Verkehrsunfall auf der B 15 Höhe Abzweigung Rosenberg lief Kühlmittel aus. Die FF Haag säuberte die Fahrbahn mit ca. 150l Wasser.
20.10.2001	PKW brennt 02:00	20	ELW, TLF, DLK, LF8, LKW	In Winden war ein PKW in Brand geraten, der Fahrer hatte bereits mit einem Pulverlöcher erste Löschversuche unternommen. Mit dem Schnellangriff des TLF's konnte das Fahrzeug gelöscht werden.
20.10.2001	Ölspur 21:00	4	TLF	Auf der B15 Höhe Bäckerei Böck war ein großer Fleck vermutlich Batterieflüssigkeit. Dieser wurde mit Hilfe des Schnellangriffs entfernt
27.10.2001	Milzbrand- 16:24 verdacht	20	ELW, MZF, TLF, RW2, LKW	Alarmierung durch Traun 21, bei PI Haag wurde ein verdächtiger Brief abgegeben. Das Gelände wurde weiträumig abgesperrt, der Brief unter Atemschutz und nach München gebracht.
08.11.2001	Martins-Umzug 17:00	4	ELW,MZF	Der St. Martinszug des Gemeindekindergartens wurde von der Feuerwehr begleitet, die Enzensbergerstraße und die Hofgartenstraße wurden kurzzeitig gesperrt.
10.11.2001	Milzbrand- 17:20 verdacht	17	ELW, MZF, TLF, RW2	Ein angeblicher Milzbrandfall bei Oberndorf wurde von der Feuerwehr abgesperrt.
11.11.2001	Martins-Umzug 16:30	3	ELW, MZF	Der St. Martinszug der Mutter-Kind-Gruppe wurde von der Feuerwehr begleitet. Die Maria-Ward-Straße und die Hofgartenstraße wurden hierfür kurzzeitig gesperrt.
12.11.2001	Martins-Umzug 16:30	5	ELW,MZF	Der St. Martinszug des katholischen Kindergartens wurde begleitet, die Kirchdorfer-, die Krankenhaus-, Zeno-Kern- und die Gartenstraße wurden kurzzeitig gesperrt.
22.11.2001	VU Recht-mehring 09:22 Hauptstraße	9	ELW, RW2, TLF	Bei Rechtmehring war ein Bagger umgestürzt, eine Person wurde dadurch eingeklemmt. Diese wurde jedoch vor dem Eintreffen der Feuerwehr vom



Rettungsdienst schon befreit.

23.11.2001 08:00	VU B15 Höhe Dietz-manninger Berg, 1 Person eingeklemmt	14	ELW, TLF, RW2, LF8	Ein PKW war bei Dietzmanning von der Straße abgekommen und hat sich öfters überschlagen. Er blieb auf der Beifahrerseite liegen wobei der Fahrer eingeklemmt wurde. Für die Rettung wurde das Dach abgetrennt und der Fahrer daraufhin befreit. Des weiteren wurde ausgelaufenes Öl mit zwei Kanister Ölbindemittel gebunden.
30.11.2001 14:00	Ölspur	1	LKW	Bei einem Verkehrsunfall an der Kreuzung Enzensberger- und Münchenerstraße lief Öl aus , welches mit drei Kanistern Ölbindemittel gebunden wurde.
03.12.2001 05:45	VU B12, Großhaager Forst	19	ELW, TLF, LF8, RW2	Bei einem Verkehrsunfall auf der B12 im Großhaager Forst war der Fahrer eines der beteiligten Fahrzeuge eingeklemmt, dieser konnte jedoch vor Eintreffen der Feuerwehr vom Rettungsdienst befreit werden. Unsere Feuerwehr übernahm jedoch zwei Stunden lang die Verkehrsregelung für diesen Unfall.
06.12.2001 15:45	Verkehrsumleitung nach VU auf B12, Höhe Straßmaier	9	ELW, MZF, LF8, RW2	Nach einem Verkehrsunfall auf der B12 Höhe Straßmaier musste die B 12 für zwei Stunden vollständig gesperrt werden und der Verkehr entsprechend umgeleitet werden.
06.12.2001 21:32	Brandeinsatz	26	ELW, MZF, TLF, DLK, SW2000, LF8, RW2	In einem Anwesen in Bach bei Kirchdorf war in einer Ständerwand durch ein defektes Kabel ein Brand ausgebrochen. Die Wand wurde mit der Motorsäge geöffnet und das Feuer gelöscht. Anschließend wurde der Rauch mit dem Hochdrucklüfter abgeblasen.
07.12.2001 09:55	Ölspur	6	LKW	Auf der B15 in Haag, Höhe Enzensbergerstraße, wurde eine Ölspur mittels vier Kanistern feinem Ölbindemittel beseitigt.
07.12.2001 10:00	Ölspur	8	ELW, LKW	Zur Warnung der Verkehrsteilnehmer wurden in Winden an der Dorfstraße und an der B15 nach einer Ölspur Warnschilder aufgestellt.
13.12.2001 09:10	VU B12 Höhe Haag West 1 Person eingeklemmt	13	ELW, RW2, TLF, LF8	Bei einem Verkehrsunfall auf der B12 bei Haag wurde eine 37-jährige Fahrerin mittels Spreizer und Mehrzweckzug aus ihrem Fahrzeug tot geborgen. Die Bundesstraße wurde über zwei Stunden halbseitig gesperrt und der Verkehr durch Haag geleitet. Das ausgelaufene Öl wurde mit Hilfe von Ölbindemittel gebunden.



13.12.2001 18:30	Keller unter Wasser	3	LKW	Im Schachenwald stand der gesamte Keller 3-4 cm Wasser. Es wurde mit dem Nasssauger entfernt.
17.12.2001 05:59	Brandeinsatz	21	ELW, TLF, LF8, DLK, RW2, LKW	In einem landwirtschaftlichen Anwesen in Moos bei Maitenbeth brannte ein Heizraum und die angrenzende, in das Anwesen eingebaute, Garage. Unter schwerem Atemschutz wurde zunächst versucht zum Brandherd vorzudringen. Die Hackschnitzel wurden in der darüberliegenden Etage gelagert und mussten gekühlt werden. Erst als die beiden Metallrolltore der Garagen mit dem Trennschleifer geöffnet wurden, konnte der Brand eingedämmt und gelöscht werden. Während der Löscharbeiten wurde der voll besetzte Kuhstall mit dem Absauggebläse des Rüstwagens weitgehend vom Rauch freigehalten. Der Hochdrucklüfter der DLK wurde im Bereich der Garagen eingesetzt.
21.12.2001 22:24	Rauch- entwicklung	17	ELW, TLF, DLK, LF8	In einer Heizanlage in einem Haus in der Hubfeldstraße ist es durch starke Verschmutzung des Brenners zu einer kurzzeitigen Rauchentwicklung gekommen. Die Feuerwehr musste nicht eingreifen.
26.12.2001 04:30	Brandeinsatz	31	ELW, MZF, TLF, DLK, LF8, SW2000, RW2, LKW	Laborbrand in der Molkerei Jäger. Beim Eintreffen der Feuerwehr Haag waren bereits Flammen durch die Fenster sichtbar. Das Gebäude war auf eine Länge von ca. 100m verraucht. Der Rauch drang rundherum aus sämtlichen Entlüftungsöffnungen des Dachstuhles, so daß von einer baldigen Entzündung desselben ausgegangen wurde. Deshalb wurde die Waldkraiburger Feuerwehr mit einer Drehleiter und einem TLF 24/50 nachalarmiert. Der Brand wurde über das Treppenhaus und über die Haager Drehleiter mit vier C-Rohren gelöscht. Es waren hierfür 46 Atemschutzgeräteträger im Einsatz. Ein Abschnitt war die Brandbekämpfung, ein weiterer die Löschwasserversorgung vom Marktberg her, ein dritter die Entrauchung der Betriebsgebäude.
27.12.2001 06:50	VU B12 Höhe Haag Ostermaier Kiesgrube1 Person eingeklemmt	24	ELW, TLF, RW2, LF8, LKW	Eine Person war im Fahrzeug, jedoch konnte sie ohne technische Hilfsmittel gerettet werden. Die Batterie wurde abgeklemmt und das ausgelaufenes Öl mittels zwei Kanistern feinem Ölbindemittel gebunden.



28.12.2001 Ölspur 12:05	9 ELW, TLF, LKW	Im Bereich der Tankstelle war durch ein uns nicht zu ermittelndes Fahrzeug sehr viel Öl ausgelaufen. Wegen des vielen Neuschnees lief es jedoch nicht in den Ölabscheider sondern wurde auf die B 15 verfahren. Die Feuerwehr spritzte das Öl in den Abscheider und kehrte mit 7 Mann das Wasser nach. Im Bereich der B15 wurde das Öl mit zwei Kanistern Ölbindemittel aufgenommen
29.12.2001 VU B12 Höhe 03:55 Haag Wertstoffhof 1 Person eingeklemmt	21 ELW, MZF, TLF, RW2, LKW, SW2000, LF8	Bei einem Verkehrsunfall auf der B12 bei Haag war ein PKW unter der Hinterachse eines LKW eingekleilt. Darin befand sich der eingeklemmte tote Fahrer. Weitere Personen waren nicht im Fahrzeug. Der LKW wurde mit einem Autokran der Fa. Unterhaselberger weggehoben, der PKW mit demselben auf die Straße gehoben. Der Fahrer konnte nun mit Spreizer und Hydraulikzylinder geborgen werden. Zur Brandsicherung wurde der Schnellangriff des TLF 16/25 aufgebaut und der Verkehr vier Stunden umgeleitet.



Einsatzbilder:







2. Bericht des Vorstandes

Liebe Kameraden und Kameradin,

seit der letzten Jahreshauptversammlung am 9. März 1998 gibt es im Vereinsgeschehen unserer Wehr einiges zu berichten:

Damentreffen

Mit den Damen, die wieder bereit waren, uns beim Fest zu helfen, hat sich die ein Teil der Vorstandschaft beim Freundl im Nebenzimmer getroffen. Neben der üblichen Besprechung über Aufgabenverteilung und anderen Einzelheiten war diesmal eine Neuerung notwendig.

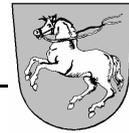
Das Gesundheitsamt hat neue Vorschriften herausgebracht. Die Gesundheitszeugnisse sind weiterhin gültig, jedoch müssen Personen, die sich mit der Erzeugung und Verteilung von Speisen befassen, eine Belehrung nach Vorschrift des Gesundheitsamtes, bekommen.

Diese Belehrung ist erstmalig durch das Gesundheitsamt notwendig, inzwischen können diese Belehrung auch die hiesigen Ärzte Dr. Liebl und Dr. Zott vornehmen, weiterhin kann diese jährliche Belehrung der Vereinsvorstand, oder eine von ihm benannte Person tätigen.

Am Montag vor unserem Fest sind wir mit dem vollbesetzten Gemeindemobil am Abend nach Mühldorf gefahren und haben diese Belehrung mitgemacht, zuerst sahen wir uns einen Videofilm an, dann erklärte uns eine Ärztin bei welchem Krankheitsbefall mit Speisen nicht öffentlich umgegangen werden darf und wie man diese Krankheiten erkennt. Außerdem erhielten wir Hinweise über die Hygiene und Abfallvorschriften, die einzuhalten sind. Und das alles kostete pro Nase DM 15,00. Für weiterhin wird diese vorgeschriebene Belehrung im Anschluß an das Damentreffen von mir vorgenommen.

5. Mai. Floriansmesse

Die drei Haager Feuerwehren haben wieder der bestellten Floriansmesse beigewohnt, knapp 50 Personen, davon 25 aus unserer Wehr waren dabei, anschließend ging es zum Hofcafe Grandl.



18. Mai

Unser Kreisbrandrat Karl Neulinger hat seinen 50. Geburtstag gefeiert, eine Abordnung unserer Wehr war zu dieser Feier eingeladen.

Daß er diesen Geburtstag geistig und körperlich bestens begehen konnte, hat ihn so gefreut, daß er ein Riesenfest feierte. An die dreihundertfünfzig Verwandte, Freunde, Nachbarn, Feuerwehrvorstände und Kommandanten lud er zu einem großzügigen Buffett ein, bei dem auch Getränke, Musik und Geselligkeit nicht fehlten.

Mit einem Feuerwehr-Wagen-Korso wurde der Jubilar geehrt, und auch die persönlichen Händedrücke wollten an unserem Karl fast kein Ende nehmen.

Ich habe unserem Karl gesagt, wenn er jedes Jahr so ein Fest feiert, wir kommen !

Nobel hat der Jubilar gewollt, von Sachgeschenken Abstand zu nehmen, statt dessen einen Betrag von 75,00 DM je Wehr auf ein Konto zu überweisen, die Spende wurde dann an die Kinder-Krebs-Hilfegruppe „Balu“ überreicht.

24. Mai

Freiwillige Feuerwehr Rechtmehring feiert das 125-jähriges Jubiläum.

Bei wunderbarem Wetter nehmen wir mit 19 Personen an Kirchengang und Mittagessen teil, nach dem Verteilen des tonernen Erinnerungsgeschenkes in Form einer Bandarole fuhr der erste Teil der Gruppe zurück, einige blieben etwas länger.

26.Mai

Unser Hallenfest

Wir haben den Termin des Feuerwehrfestes auf Ende Mai gelegt, weil der Donnerstag vorher der Christi Himmelfahrtstag war, bei einem langen Wochenende haben immer viele unserer Leute ein langes, arbeitsfreies Wochenende, welches sich auch bestens zum Aufbau unseres Festes verwenden läßt.



Mit dieser Terminfestsetzung hatten wir auch dieses Jahr wieder ein großes Glück, hätten wir den gewohnten ersten Samstag im Juni genommen, welcher der Pfingsttag gewesen wäre, dann wären wir mit einem regnerischen, kalten Samstag bedient worden. Bei unserem Fest hatten wir Wetter vom Feinsten, die Gäste saßen wieder bis Mitternacht im Freien, bis sie dann nach Hause oder in unser Weinlokal gingen. Wir hatten wieder die Kapellen: Goldachtaler, und das Wimmer-Schneider-Duo, die Plattler waren auch wieder vertreten.

Obwohl wir an diesem Abend jede Menge Gegenveranstaltungen hatten, in Osen war ein Betriebs-Jubiläums-Fünftage-fest, in Rechtmehring war das erwähnte Feuerwehr-Jubiläumsfest, in St. Wolfgang war auch eine Veranstaltung, in Moosham war eine Hochzeit und das war noch nicht alles, trotzdem hatten wir wieder sehr viele Gäste, für einen neuen Besucher-Rekord reichte es nicht, wir konnten jedoch bestens zufrieden sein, Fische und Hendl waren rasch ausverkauft, lediglich Fleischspeisen und Bier- und Weinumsatz gingen etwas zurück.

Bei meinen Begrüßungsrunden durch die Gästereihen wurde öfters erwähnt, daß die Speisen und die Stimmung o.K. sind, es wurde auch die Frage gestellt, warum unsere Wehr nicht das Haager Volksfest ausrichtet. Es war ein schönes gelungenes Fest, und wir wollen hoffen, daß wir heuer bei unserem Jubiläum, dem 25. Hallenfest, vielleicht nicht so viel Konkurrenz haben.

6. Juni

Hallenfest Nachfeier

Für alle, die beim Hallenfest in irgendeiner Art und Weise Hand angelegt haben, war wieder eine kleine Nachfeier mit Essen und Freibier und ein paar Dankesworten vom 1. Kommandanten und mir.

24. Juni

Unsere Feuerwehrfreunde in Kirchdorf feierten ihr 125-jähriges Gründungs-Jubiläum mit Hauseinweihung, bei wunderbarem Wetter waren wir mit 12 Personen dabei, die Messe und der Festakt waren im Freien. Als Erinnerungsgeschenk erhielten wir einen Krug.



1.Juli

Wir waren beim 125-jährigen Gründungsjubiläum mit 25-jährigem Gründungsjubiläum

der Jugendfeuerwehr, beides in Winden. Die Messe, die auch zugleich unsere Floriansmesse war, wurde in der wunderschönen neu renovierten Pfarrkirche Oberndorf gefeiert, der Festakt im Festzelt, als Erinnerung wurde uns ein Hl. Florian auf einer bunt bemalten Tonplatte, zum Aufhängen überreicht. Die Beteiligung war mit 22 Mitgliedern sehr gut.

8. Juli

Mit einer Abordnung von 9 Personen beteiligten wir uns beim 30-jähriges Gründungsfest der Blaskapelle in Ramsau. Die vielen Musikapellen mit dem Gemeinschafts-Stück aller Kapellen waren sehr beeindruckend.

21.Juli:

Mit 11 Beteiligten waren wir beim 50-jährigen Gründungsjubiläum der Freiw. Feuerwehr Waldkraiburg. Der riesig lange Festzug wird wohl allen beteiligten in Erinnerung bleiben, die ersten Gruppen waren bereits zurück, als die letzten Fahnenabordnungen noch nicht weggegangen sind.

8.August

Stammtisch mit Forellen-Grillen. Zu diesem Abend wurden unsere Freunde von der Freiw. Feuerwehr Wasserburg eingeladen um den guten Kontakt zu pflegen.

11. Aug. Weisert Neumann/Streit

Mit einem 6-m Weisertwecken, Würsten, Spielzeug, Kleidung und einem gravierten Krügerl sind wir zum Weisert zu unserem Feuerwehr-Kameraden Günther Streit und zu Sandra Neumann, einer immer bereiten Helferin in unserer Wehr, ausgerückt. Mit der Blaskapelle Kirchdorf waren wir



unterwegs, im Hause der Kindseltern wurden wir bestens aufgenommen, es fehlte an nichts. Es war eine gelungene Festlichkeit mit offenem Ende, für einige war es ein sehr offenes Ende.

18.Aug.

Eine Abordnung von 6 Kameraden beteiligte sich beim 125-jährigen Gründungsfest in Griesstätt. Wegen der besonderen guten Stimmung dauerte die Beteiligung etwas länger als normal.

26. Aug.

Ein Team beteiligte sich wieder beim Turnier der Sommerstocksützen. Zu einem vorderen Rang reichte es leider nicht, hier zählt wieder der olympische Gedanke: „Dabeisein ist alles“.

8.Sept.

Hochzeit Wagner Irmi und Heinrich

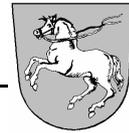
Es fand eine Beteiligung bei Kirchgang in Hochhaus sowie bei der Hochzeitsfeier statt. Es wurde mit den Glückwünschen auch wieder ein geldgefüllter Feuerwehrkrug überreicht.

8.Sept.

Feuerwehr-Olympiade

Kaum war das Kinderferienprogramm veröffentlicht, hatten wir auch schon 24 Teilnehmer-Anmeldungen.

Die Kinder waren wieder mit ganzem Eifer dabei, auf die Pokale war man stolz, jeder und jede Beteiligte erhielten wieder ein T-Shirt. Ein Dankeschön allen, die sich hier um die Veranstaltung verdient gemacht haben.



13.Sept

Unser aktives Mitglied Franze Laschka feiert seinen 58. Geburtstag im Feuerwgerätehaus. Mit Freibier und Original-Münchener-Weiswürsten war es eine lustige und lange Geburtstagsfeier

15.Sept.

Das Mechanik-Zentrum in Winden hat unsere Wehr zur Einweihungsfeier eingeladen. Eine Abordnung folgte der Einladung zur Besichtigung und zur Bewirtung, die sehr interessant und gut organisiert war.

13. Okt.(Samstag)Vereinsausflug

Pünktlich um 12.00 Mittag fuhren wir 80 Personen und mit 2 Bussen nach München, wo wir dann in eine extra bereitgestellte Trambahn einstiegen. Bei einer Stadtrundfahrt mit sachkundiger Führung lernten wir als Mitfahrer die Stadt von einer Seite kennen, wie man diese sonst nicht kennt.

Im Anschluss hatten wir eine Führung durch die Residenz, manche von uns zogen einen Stadtbummel vor. Die meisten von uns kannten die Residenz noch nicht, umso mehr waren wir überrascht. Vor der Führung erklärte unser Führer: Gegenüber der Residenz können sich sämtliche bayerischen Königsschlösser alle verstecken, und Recht hatte er.

Zum Abschluss fuhren wir zum Augustinerkeller zum Abendessen. Da uns der Hl. Petrus einen wunderschönen Sonnentag beschied, konnten wir uns noch im Freien, in dem wunderschönen Kastanien-Biergarten platzieren und essen. Um ½ 8 Uhr fuhr dann der erste Bus in Richtung Haag, ein Teil unserer Reisegruppe ging noch in das Lokalinnere und um ½ 10 Uhr trat auch diese Gruppe die Heimreise an.

Ich glaube, daß dieser Ausflug den meisten gefallen hat. Unsere ganz jungen Kameraden waren sicher enttäuscht, daß sie nicht allein den ganzen Nachmittag München unsicher machen konnten.

Ich bedanke mich bei unseren Jugendleitern für die Betreuung der Jugendlichen, sowie beim Furch Bernd und seiner Frau Maria und auch dem 2. Vorstand Bachmeier Jürgen, die sich an der Organisation dieses Ausflugs stark beteiligten.



18.Nov.

Mit über 20 Personen beteiligten wir uns am Volkstrauertag.

31.Dez.

Am letzten Tag des Jahres 2001 nahmen wir an der Beerdigung unseres Kameraden Werner Götz teil. Mit Kirchengang, Fahne, einem Kranz und einem Nachruf am Grabe erwiesen wir Werner die letzte Ehre.

9.Febr. 2001

Faschingsball der drei Gemeindefeuerwehren Allmannsau-Haag-Winden.

Wenn wir auch im Veranstaltungskalender und in allen gemeindlichen Faschings-Fahrplänen nicht aufgeführt wurden, haben wir doch einen vollen Erfolg verbuchen können. Mit fast genau 300 zahlenden Gästen war unser Bürgersaal wieder bestens belegt.

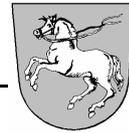
Es fehlte nicht an Masken und an Stimmung als die drei Garden „Caramba-Teenies“, „Carambas“ und „Moosbräu-Flyings“ auftraten. Die musikalische Unterhaltung übernahmen wieder die „Amorados“, die bis fast 2.00 früh aufspielten, die Tanzfläche war bis zum Schluß besetzt. Von einem Einsatz wurden wir am Abend verschont, wenn gleich auch unsere Aktiven am Vormittag ein Storchennest auf Vordermann brachten und anschließend einen Ölschaden bearbeiteten.

13. Februar

Das Aschermittwochs Fischessen war wie immer bestens besucht, die Qualität der Fische kam sehr gut an, einen starken Dank an alle, die hier mitgewirkt haben.

Obwohl wir für diese nicht öffentliche, vereinseigene Veranstaltung keinerlei Werbung betreiben, steigt die Anzahl derer, die eine gegrillte Feuerwehr-Forelle wollen, ständig.

Auf Grund dessen, hat die Vorstandschaft beschlossen, in Zukunft dieses Fest bei der Behörde anzumelden, Werbung für dieses Fest wird auch weiterhin nicht vorgenommen.



Ein Blick in die Zukunft des Jahres 2002:

Eigenes Hallenfest am 1. Juni 2002

(Leider ist heuer die Fronleichnam-Prozession in Haag nicht am Fronleichnamstag, sondern am darauffolgenden Tag unseres Festes. Da wir am Sonntag wie immer das Hallenfest aufräumen müssen, werden wir zum Absperrern für den Fronleichnamzug unsere Kollegen-Feuerwehren aus Haag ersuchen, diese Arbeit zu übernehmen. Für die Prozession haben wir uns überlegt, werden wir die passiven Mitglieder, welche am Sonntag nicht beim Aufräumen helfen, ersuchen, diesmal besonders stark mitzumarschieren.

125 - Jahrfeier unserer gemeindlichen Feuerwehrfreunde aus Winden

125 - Jahrfeier der FFW-Schlicht

Danke-Essen

Neuwahl der Vorstandschaft bei der nächsten Jahreshauptversammlung.

Diese und andere Termine hängen am Brett in der Feuerwehr aus.

Es war wieder ein Feuerwehrjahr bei dem es keine ernsthaften Verletzungen für unserer Leute gab, darum erlaube ich mir, auch aus diesem Grunde zu sagen, dass es ein gutes vergangenes Jahr für die Freiw. Feuerwehr Haag war.

Die Zusammenarbeit, quer durch alle im Verein tätigen Personen war gut, dafür danke ich jedem und jeder Einzelnen persönlich und herzlichst.

Ein Dankeschön auch dieses Jahr für Gute Zusammenarbeit:

dem Landratsamt und der Kreisinspektion,

der Gemeindeverwaltung Haag,

den Polizeistationen Haag und Waldkraiburg,



der Rettungsstelle des Roten Kreuzes Haag,

allen Nachbarfeuerwehren, mit denen wir zusammenarbeiteten

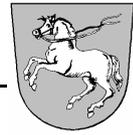
Nochmals einen Dank an unsere Feuerwehrdamen, die unsere Gäste freundlich und zuverlässig bedienten, sowie allen sichtbaren und unsichtbaren Helfern, die für uns da sind, wenn wir sie brauchen.

Allen Spendern und allen fördernden Mitgliedern und allen, die unserer Feuerwehr gut gesinnt sind und sich beteiligen, sei herzlich gedankt.

Die Marktgemeinde hat als Zeichen des Dankes wieder wie alle Jahre ein Essen und Getränke spendiert, wir bedanken uns dafür.

Zum Schluss meines Berichtes bitte ich wieder alle Mitglieder unserer Wehr, dass auch weiterhin die Arbeits- und Einsatzbereitschaft nicht nachlässt, dem Nächsten bei Rettung von Leben sowie Hab und Gut in Notfällen zu helfen.

Alois Kern, 1. Vorstand



Bilder vom Hallenfest:



Mit dem Aufbau für das Fest wurde bereits eine Woche vorher begonnen.



Bei schönem Wetter war der Biergarten bereits am frühen Abend bestens besucht.



Die Schankkellner waren gefordert, daß Bier aus den Hozfässern in die Maßkrüge abzufüllen.



Unsere Bedienung und Helferinnen:

stehend von links: M. Reimiedl, E. Spindler, H. Kastler, D. Noller, T. Herzog, R. Bachmaier, H. Rutter, C. Glasl, A. Ramsl, B. Stadler, A. Fleidl, G. Fellner, Freundin Tobi, A. Kaufmann, C. Jahna.
sitzend von links: A. Hundschell, D. Hahn, C. Schönstein, I. Wagner, L. Göschl, M. Pauls, M. Furch, I. Hudlberger.



Bilder vom Weisert:



Die Eltern beim Anschneiden des Weisertweckens.



Vorstand Alois Kern brachte nach der Ankunft sein Gedicht vor.



Nach der schweren Tatkraft schmeckte auch das Bier besonders gut.